

Qualitätsmanagement *Aktuell*

Ideenpotenziale nutzen

Die gut funktionierende Praxis lebt davon, dass die Praxisabläufe regelmäßig auf den Prüfstand gestellt werden.

Wenn in der Praxis eine innovative, partizipative Teamarbeit gefördert wird, dann sind die damit einhergehenden Verbesserungsvorschläge aller Teammitglieder herzlich willkommen. Im Fachjargon wird dieser Umstand als POS bezeichnet: „Partizipatives Optimierungssystem“.

Anhand des Europäischen Praxisassessments (EPA-QM), und hier bei zwei eingesetzten Qualitätsindikatoren, zeigen die Auswertungen, dass die EPA-Praxen dies bereits zu knapp 80 % gut umsetzen!

Über den Mitarbeiterfragebogen werden nämlich, u. a. die zwei nachstehenden Indikatoren erhoben:

Die angestellten Mitarbeiter/-innen fühlen sich ermutigt, Anregungen zur Verbesserung der Praxis zu geben.

Die angestellten Mitarbeiter/-innen haben den Eindruck, dass ihre Verbesserungsvorschläge ernst genommen werden.

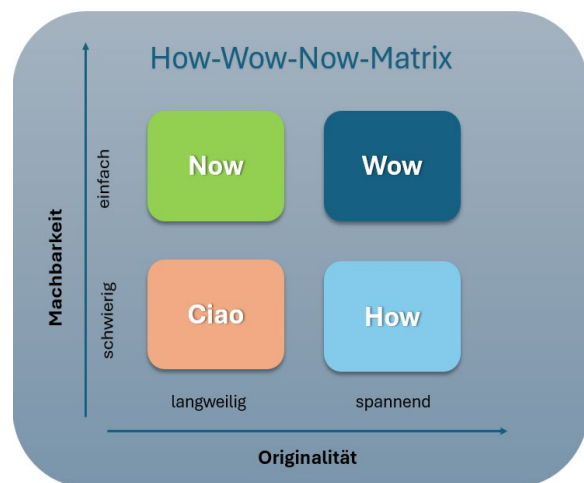
Betriebliches Vorschlagswesen

Über das „Wie?“ – also, wie sind Ideen zu sammeln – muss sich abgestimmt werden. Idealerweise steht ein Flipchart für alle einsehbar zur Verfügung oder ein digitaler Themenspeicher (Notizblatt) wurde im Praxis-PC eingerichtet.



Entscheidungsfindung

Spannend wird es dann, wenn die Ideen und Verbesserungsvorschläge beurteilt werden sollen. Zur Sortierung eignet sich eine einfache, gut unterstützende Kreativitätstechnik – und zwar die „How-Wow-Now-Matrix“¹ mit der „Ciao“-Erweiterung.



Dabei werden die Machbarkeit und die Originalität betrachtet.

Ideen strukturieren

CIAO: Ideen, die nicht bzw. kaum machbar und nicht besonders originell, eher langweilig sind, können vermutlich ruhigen Gewissens sofort verworfen werden.

NOW: Ideen, die sehr gut und einfach machbar sind, wenngleich sie auch nicht besonders originell sind.

HOW: Ideen, die vermutlich nicht so leicht umzusetzen sind, aber sehr originell bzw. spannend. Das „Wie“ muss geklärt werden.

WOW: Ideen, die sowohl gut umzusetzen und besonders originell sind. Sie sollten eine hohe Wirksamkeit haben und sind priorisiert umzusetzen.

Praxistipp

Protokollieren Sie die Ergebnisse Ihres Brainstormings, Ihrer Ideenbeurteilung und Maßnahmen stichpunktartig. So wissen Sie auch in ein paar Monaten noch, warum Sie sich für etwas entschieden oder dagegen entschieden haben.

Gleichzeitig haben Sie womöglich schon wirkungsvolle Qualitätsziele im Sinne des PDCA-Zyklus erarbeitet (Plan-Do-Act-Check).

EPA-Praxen finden die Matrix und weitere Infos, wie auch ein Notizblatt, als Musterdokumente auf der Materialienseite in Visotool®. Die Unterlagen können ausgedruckt oder digital verwendet werden und so z. B. in den Teambesprechungen als Entscheidungshilfe dienen.

EPA-Materialienseite

Ebenfalls auf unsere Materialienseite aufgenommen, haben wir einen neuen Menüpunkt. Unter dem Reiter „Aktuelles“ finden sich dort nach Datum sortiert, die dokumentierten Informationen zu aktuellen Änderungen und neuen Dokumenten auf der genannten Website in Visotool®.



DIN EN ISO 9001:2026

Auch wenn EPA ein völlig anderes, aber passgenaues QM-System für ärztliche Praxen und MVZs ist, so ist es doch immer spannend sich auch den großen Bruder, die DIN EN ISO² anzuschauen. Hier finden seit mehr als einem Jahr Überarbeitungen statt und mit einer Veröffentlichung der finalen Fassung der Norm wird im September dieses Jahres gerechnet.

Leider sollen die Themen „Nachhaltigkeit“ und auch der Umgang mit der „Digitalisierung“ nicht explizit näher aufgeführt werden. Hierfür sind dann eigene Normen vorhanden.

Bei unserem System zur Qualitätssicherung berücksichtigen wir beide Themen: bei EPA liegt der Fokus dennoch eher auf der „Digitalisierung“.

Bei dem Programm des Qualitätssiegel Nachhaltige Praxis (QSN) werden dann direkt Nachhaltigkeitsaspekte über Qualitätsindikatoren abgebildet.

Bei Interesse sind nähere Infos beim einstündigen Online-Einstiegstalk am Mittwoch, 11.03. um 14.00 Uhr zu erfahren. Anmeldung bitte per E-Mail an: nachhaltige-praxis@aqua-institut.de

Weiterer Termin – Save the Date

Dieses Jahr werden wir gemeinsam mit der Stiftung Praxissiegel e. V. mit einem Stand auf folgendem Kongress vertreten sein:

30.09. bis 02.10.2026

Gemeinsamer Jahreskongress der DEGAM, DGSM, DGMS und EbM-Netzwerk in Göttingen

Newsletter-Anmeldung

Unter Newsletter können Sie sich für die regelmäßige Zusendung anmelden. Eine Abmeldung ist hier möglich.

Kontakt

Europäisches Praxisassessment (EPA) Telefon (+49) 0551-789 52-0 oder epa@aqua-institut.de Wir sind für Sie da!

Impressum

Prof. Dr. med. Dipl.-Soz. Joachim Szeceenyi (V.i.S.d.P.)
Redaktion: Martina Köppen

aQua – Institut für angewandte Qualitätsförderung
und Forschung im Gesundheitswesen GmbH
Maschmühlenweg 8–10, 37073 Göttingen

ISMS und QMS zertifiziert nach ISO 9001:2015 und ISO/IEC 27001:2022

Veröffentlichung/Bildnachweise:

Bilder: 424903948 Shutterstock; 249456318 Adobe Stock; Grafik: aQua

¹ Center for Development of Creative Thinking (COCD). Vullings et al. 2007

² DIN (Deutsches Institut für Normung) – EN (Europäische Norm) – ISO (Internationale Organisation für Normung)